



# Jahresbericht zum 30. September 2019

## **UniMultiAsset: Chance II**

Kapitalverwaltungsgesellschaft:  
Union Investment Privatfonds GmbH

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des UniMultiAsset: Chance II zum 30.09.2019	5
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	21
Vorteile Wiederanlage	22
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	23

# Vorwort

## Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 357 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,5 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 3.190 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.230 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 10.500 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar bei den Euro Fund Awards 2019 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2019 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus wurde Union Investment im November 2018 bei den Scope Awards 2019 zum fünften Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Außerdem erhielten wir den Scope Alternative Investment Award 2019 in den Kategorien „Institutional Real Estate Germany“ sowie „Institutional Real Estate Operator-Run Properties“.

### Rentenmärkte profitieren von Lockerung der Geldpolitik

Zunächst prägten schwache Rentenmärkte das Schlussquartal 2018. Die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) bezeichnete die heimische Wirtschaft als sehr robust. Zudem sorgten sich die Anleger, dass sich die höheren Zölle für Importe aus China in steigenden Preisen niederschlagen könnten. Trotz dann zusehends schwächerer US-Wirtschaftsdaten erhöhte die Fed Ende 2018 den Leitzins, die Zinsstrukturkurve wurde teils invers. Nach der Jahreswende kam es dann zu einer von den Notenbanken ausgelösten Gegenbewegung. Die US-Fed änderte ihre Tonlage und agierte in einem schwieriger gewordenen Umfeld - Stichwort Handelskonflikt zwischen den USA und China - stärker markt- und datenabhängig. Ende Juli 2019 senkte die Fed erstmals seit zehn Jahren die Zinsen um 25 Basispunkte. Im September erfolgte dann eine erneute Leitzinssenkung um weitere 25 Basispunkte. Die US-Notenbanker waren sich im Gremium bezüglich der Zinspolitik aber sehr uneins. Die Rendite zehnjähriger US-Schatzanweisungen fiel im Berichtszeitraum um rund 140 Basispunkte auf zuletzt 1,67 Prozent. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index gewannen US-Treasuries im Berichtszeitraum rund elf Prozent hinzu.

Auch die Europäische Zentralbank (EZB) hat sich aufgrund schlechter Konjunkturdaten im Euroraum recht schnell von einem zunächst angedachten restriktiveren geldpolitischen Kurs verabschiedet – bevor sie diesen überhaupt eingeschlagen hatte. Im September 2019 wurden angesichts der schwachen Konjunkturentwicklung im Euroraum zahlreiche geldpolitische Maßnahmen beschlossen. Unter anderem wird im November 2019 ein weiteres Anleiheankaufprogramm ohne zeitliche Begrenzung gestartet. Allerdings herrschte auch im EZB-Rat Uneinigkeit über die Geldpolitik. Kontrovers wurden vor allem die Anleiheankäufe diskutiert. Der Einlagensatz der EZB lag zuletzt bei minus 0,5 Prozent. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen fiel im Berichtszeitraum von plus 47 auf minus 58 Basispunkte. Die deutsche Zinskurve tendierte über die langen Laufzeiten deutlich flacher. Auch an den Peripheriemärkten, wo der italienische Haushaltsstreit lange die Schlagzeilen beherrschte, war ein deutlicher Renditerückgang zu beobachten. Insgesamt gewannen europäische Staatsanleihen (iBoxx € Sovereigns-Index) im Berichtszeitraum 11,6 Prozent hinzu.

Europäische Unternehmenspapiere gaben zunächst leicht nach, gerieten angesichts stark rückläufiger Renditen an den Staatsanleihemärkten aber zu Beginn 2019 verstärkt in den Blickpunkt der Anleger. Einhergehend mit dem allgemeinen Renditeverfall sowie weitgehend soliden Wirtschaftsdaten konnten europäische Firmenanleihen ab Januar deutlich hinzugewinnen. Auch die Aussicht auf die dann auch zuletzt beschlossenen EZB-Anleiheankäufe unterstützte. Auf Indexebene (ICE BofA Merrill Lynch Euro Corporate-Index) gewann der Gesamtmarkt rund 6,1 Prozent hinzu. Die Risikoprämien schwankten deutlich, weiteten sich per saldo aber nur um zehn auf 79 Basispunkte aus.

Anleihen aus den Schwellenländern profitierten auf Gesamtmarktebene ebenfalls vom nach unten gerichteten Zinsumfeld. Im Rahmen nachgebender Renditen bei US-Staatsanleihen tendierten Staatspapiere aus den Schwellenländern freundlich. Der repräsentative J.P. Morgan Global Bond Emerging Market-Index gewann im Berichtsjahr trotz des Handelsstreits zwischen den USA und China 11,6 Prozent hinzu. Die Risikoprämien schwankten deutlich, bewegten sich aber mit zuletzt 337 Basispunkten per saldo nahezu seitwärts.

### **Aktienmärkte leicht aufwärts mit deutlichen Schwankungen**

Die globalen Aktienbörsen wiesen in den vergangenen zwölf Monaten sehr starke Wertschwankungen auf. Im letzten Quartal 2018 mussten sie zunächst erhebliche Einbußen von 13,5 Prozent, gemessen am MSCI World-Index in lokaler Währung, hinnehmen. Diese konnten seit Anfang 2019 schließlich wieder mehr als ausgeglichen werden. Letztendlich gewann der MSCI World-Index in lokaler Währung im Berichtszeitraum 0,9 Prozent.

Anfänglich belasteten neben dem Handelsstreit zwischen den USA und China vor allem die Sorgen vor einer konjunkturellen Abkühlung. In Europa sorgten der Brexit und die italienische Haushaltsdebatte immer wieder für Turbulenzen. Seit Anfang 2019 entspannte sich die Lage. Vor allem die Lockerung der Geldpolitik durch die Zentralbanken, zeitweise ermutigende Signale im Handelsstreit sowie solide Unternehmensergebnisse unterstützten zunächst die Notierungen. Seit Mai dieses Jahres verschärfte sich der Handelskonflikt jedoch immer wieder, was zwischenzeitlich zu Kursrückschlägen führte. Ab Juni setzte sich der Aufwärtstrend wieder fort, nachdem die US-Notenbank Federal Reserve erstmals seit zehn Jahren Leitzinssenkungen ins Gespräch brachte. Ende Juli ließ sie schließlich mit einem ersten Zinsschritt um 25 Basispunkte Taten folgen. Dabei gab sie zu verstehen, dass kein größerer Zinssenkungszyklus bevorstünde. Im September folgte dann doch eine weitere Zinssenkung, nicht zuletzt da sich die Konjunktur inzwischen weltweit abgekühlt hat. Die US-Börsen konnten im Berichtszeitraum per saldo zulegen. Der Dow Jones Industrial Average stieg um 1,7 Prozent, der marktweite S&P 500-Index schloss 2,2 Prozent (jeweils in lokaler Währung) fester.

Europa wurde neben der Handelsthematik von politischen Ereignissen bewegt. So herrschte auch nach dem Amtsantritt von Boris Johnson als britischer Premierminister weiter große Unsicherheit in der Brexit-Frage. Die italienische Schuldenproblematik blieb zunächst ebenfalls ungeklärt. Ende August wurde überraschend eine neue Regierungskoalition gebildet, was für Beruhigung an den Märkten sorgte. Die Europäische Zentralbank führte auf ihrer Sitzung im September 2019 weitere geldpolitische Lockerungsmaßnahmen durch. Der EURO STOXX 50-Index kletterte im Berichtsjahr um 5,0 Prozent und der STOXX Europe 600-Index legte um 2,6 Prozent zu.

Im Gegensatz zum Rest der Welt mussten japanische Aktien erhebliche Kurseinbußen hinnehmen. Im letzten Quartal 2018, aber auch im Mai und im August 2019 fielen dort die Rückschläge aufgrund schwacher Konjunkturdaten und der Yen-Stärke besonders hoch aus. Zudem eskalierte zuletzt ein politischer Streit mit Südkorea, der auch die Handelsbeziehungen beider Länder belastete. Der Nikkei 225-Index fiel im Berichtszeitraum um 9,8 Prozent. Auch die Börsen der Schwellenländer zeigten sich schwach, denn der Handelskonflikt hinterließ Spuren. Der MSCI Emerging Markets-Index verlor in Lokalgeld 2,7 Prozent.

### **Wichtiger Hinweis:**

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

## Tätigkeitsbericht

### Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der am 31. Januar 2019 neu aufgelegte UniMultiAsset: Chance II ist ein aktiv gemanagter international ausgerichteter Fonds mit Multi-Asset Ansatz. Der Anteil der zu erwerbenden Wertpapiere ist nicht beschränkt. Das Fondsvermögen kann dabei bis zu 100 Prozent in Wertpapiere (Aktien, Schuldtiteln wie Anleihen), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben oder Investmentfonds angelegt werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Derzeit ist kein Anlageschwerpunkt vorhanden. Eine Schwerpunktbildung ist mit dem Fehlen eines generellen Anlageschwerpunkts vereinbar. Grundsätzlich ist damit zu rechnen, dass im Fonds häufiger Umschichtungen vorgenommen werden, um das Anlageziel zu erreichen. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniMultiAsset: Chance II investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Investmentfonds mit einem Anteil von zuletzt 90 Prozent. Dieser teilte sich in 55 Prozent Rentenfonds, 26 Prozent Aktienfonds, 6 Prozent Rohstofffonds und 3 Prozent Mischfonds auf. Der Anteil an Liquidität betrug 10 Prozent des Fondsvermögens zum Ende des Berichtszeitraums. Der Fonds war in Derivate investiert.

Die im Fonds gehaltenen Rentenfonds investierten ihr Vermögen in Europa, im globalen Raum sowie in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets). Die Aktienfonds investierten ihr Vermögen im globalen Raum, in Europa und in Asien. Kleinere Engagements in einen globalen Rohstofffonds sowie in globale und europäische Mischfonds ergänzten die regionale Zusammensetzung der Investmentfonds.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 13 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 10 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag zum Ende der Berichtsperiode auf der Bonitätsstufe AA-. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag zuletzt bei einem Jahr und acht Monaten.

### Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im UniMultiAsset: Chance II bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in aktien- und rentenorientierte Anlagen. Die Bestände in Rententiteln bargen darüber hinaus Zinsänderungsrisiken. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden. Es bestanden Risiken aus hochverzinslichen „High Yield“-Anleihen mit niedrigerem Rating. Einen Teil seines Vermögens legte der Fonds in Zielfonds an. Die dadurch resultierenden Risiken standen im engen Zusammenhang mit den Risiken der in den Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände und den entsprechenden Anlagestrategien dieser Zielfonds.

### Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung von Anteilen an europäischen Rentenfonds sowie aus derivativen Geschäften. Die größten Verluste resultierten aus der Realisierung von Anteilen an globalen Aktienfonds sowie aus derivativen Geschäften.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der UniMultiAsset: Chance II erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 6,03 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

## Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region</b>		
<b>Aktienfonds</b>		
Global	1.272.025,82	15,10
Europa	462.976,58	5,50
Asien	311.699,34	3,70
<b>Indexfonds</b>		
Global	485.796,18	5,77
Europa	342.389,02	4,07
<b>Rentenfonds</b>		
Global	2.657.241,07	31,55
Emerging Markets	951.755,81	11,30
Europa	818.141,15	9,72
<b>Mischfonds</b>		
Global	285.848,86	3,39
<b>Summe</b>	<b>7.587.873,83</b>	<b>90,10</b>
<b>2. Derivate</b>	<b>-17.650,36</b>	<b>-0,21</b>
<b>3. Bankguthaben</b>	<b>774.640,22</b>	<b>9,20</b>
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>80.415,48</b>	<b>0,95</b>
<b>Summe</b>	<b>8.425.279,17</b>	<b>100,04</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-3.909,42</b>	<b>-0,05</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>8.421.369,75</b>	<b>100,00</b>

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

# UniMultiAsset: Chance II

WKN A2N7VZ  
ISIN DE000A2N7VZ5

Jahresbericht  
31.01.2019 - 30.09.2019

## Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	8.074.257,57	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-32.112,27	
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		379.224,45
Davon nicht realisierte Gewinne	284.359,06	
Davon nicht realisierte Verluste	-40.974,01	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>8.421.369,75</b>	

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 31. Januar 2019 bis 30. September 2019

	EUR
<b>I. Erträge</b>	
1. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	45,13
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-1.657,79
3. Erträge aus Investmentanteilen	19.566,62
4. Sonstige Erträge	2.218,33
<b>Summe der Erträge</b>	<b>20.172,29</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	498,26
2. Verwaltungsvergütung	20.858,95
3. Sonstige Aufwendungen	34.877,21
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>56.234,42</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-36.062,13</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	326.433,17
2. Realisierte Verluste	-154.531,64
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>171.901,53</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>135.839,40</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	284.359,06
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-40.974,01
<b>VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>243.385,05</b>
<b>VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>379.224,45</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	135.839,40	0,86
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>135.839,40</b>	<b>0,86</b>

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre <sup>1)</sup>

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2019	8.421.369,75	53,02

1) Auflegung des Fonds am 31.01.2019.

### Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
53,02	3,08	-	-	-

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

# UniMultiAsset: Chance II

WKN A2N7VZ  
ISIN DE000A2N7VZ5

Jahresbericht  
31.01.2019 - 30.09.2019

## Stammdaten des Fonds

UniMultiAsset: Chance II	
Auflegungsdatum	31.01.2019
Fondswährung	EUR
Erstrucknahmepreis (in Fondswährung)	50,00
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	158.844
Anteilwert (in Fondswährung)	53,02
Anleger	Institutionelle Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	-
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	0,45
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

## Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.19	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	------------------------------	------------------	-------------------------------------	--	------	-----------------	----------------------------

### Investmentanteile

#### KVG-eigene Investmentanteile

DE000A0M80M2	UniFavorit: Aktien -I- 2)	ANT	2.606,00	3.764,00	1.158,00	EUR	170,0400	443.124,24	5,26
<b>Summe der KVG-eigenen Investmentanteile</b>							<b>443.124,24</b>	<b>5,26</b>	

#### Gruppeneigene Investmentanteile

LU0249047092	Commodities-Invest	ANT	10.698,00	10.698,00	0,00	EUR	45,4100	485.796,18	5,77
LU1348768323	Uninstitutional Basic Global Corporates HY	ANT	1.007,00	2.425,00	1.418,00	EUR	111,5000	112.280,50	1,33
LU1966110618	Uninstitutional Equities Market Neutral	ANT	1.193,00	1.193,00	0,00	EUR	96,1300	114.683,09	1,36
LU2035328066	Uninstitutional Interest Rates Market Neutral	ANT	1.610,00	1.610,00	0,00	EUR	99,8100	160.694,10	1,91
<b>Summe der gruppeneigenen Investmentanteile</b>							<b>873.453,87</b>	<b>10,37</b>	

#### Gruppenfremde Investmentanteile

LU1548499471	Allianz Global Artificial Intelligence	ANT	84,00	84,00	0,00	EUR	1.307,7400	109.850,16	1,30
LU1982187079	Allianz Global Investors Fund - Allianz Credit Opportunities	ANT	300,00	300,00	0,00	EUR	1.006,2100	301.863,00	3,58
IE0085TB9J06	Atlantis International Umbrella Fund - Atlantis Japan Opportunities Fund	ANT	1.244,00	1.244,00	0,00	EUR	50,9740	63.411,66	0,75
LU1382784764	BlackRock Strategic Funds - Global Event Driven Fund	ANT	1.388,00	1.388,00	0,00	EUR	111,0200	154.095,76	1,83
LU1163202150	Bluebay Funds - Bluebay Financial Capital Bond Fund	ANT	1.081,00	1.081,00	0,00	EUR	101,1900	109.386,39	1,30
LU0156671926	Candriam Bonds Euro Government	ANT	104,00	104,00	0,00	EUR	2.754,5300	286.471,12	3,40
FR0011510031	Candriam Long Short Credit	ANT	170,00	170,00	0,00	EUR	1.046,0600	177.830,20	2,11
IE00BFM6VK70	Coupland Cardiff Funds plc - CC Japan Alpha Fund	ANT	29.997,00	29.997,00	0,00	JPY	975,0090	248.287,68	2,95
LU1572743505	DB Platinum Midocean Absolute Return Credit	ANT	4,00	4,00	0,00	EUR	10.109,2400	40.436,96	0,48
IE0087BYDJ95	DCI Umbrella Fund plc - DCI Market Neutral Credit Fund UCITS	ANT	300,00	300,00	0,00	EUR	102,0900	30.627,00	0,36
LU1047850851	DNB Fund - TMT Absolute Return	ANT	623,00	623,00	0,00	EUR	118,9758	74.121,92	0,88
LU0336683767	DPAM L - Bonds Government Sustainable	ANT	184,00	184,00	0,00	EUR	1.691,3100	311.201,04	3,70
DE0008490988	DWS Inter Genuss	ANT	2.642,00	2.642,00	0,00	EUR	41,1900	108.823,98	1,29
LU1432415641	DWS Invest - Euro High Yield Corporates	ANT	1.941,00	1.941,00	0,00	EUR	104,0900	202.038,69	2,40
LU1331972494	Eleva UCITS Fund - Eleva Absolute Return Europe Fund	ANT	73,00	73,00	0,00	EUR	1.052,5400	76.835,42	0,91
LU0617482376	European Specialist Investment Funds - M&G European Credit Investment Fund	ANT	897,00	897,00	0,00	EUR	151,2800	135.698,16	1,61
FI0008812011	Evli Nordic Corporate Bond	ANT	911,00	911,00	0,00	EUR	149,7100	136.385,81	1,62
LU0690374029	Fundsmith Equity Fund Sicav	ANT	6.633,00	6.633,00	0,00	EUR	40,7991	270.620,43	3,21
IE0086TLWG59	GAM Star Fund Plc. - Cat Bond Fund	ANT	15.300,00	15.300,00	0,00	EUR	13,2828	203.226,84	2,41
IE00850JD354	GAM Star Plc. - Credit Opportunities Fund	ANT	5.182,00	5.182,00	0,00	EUR	15,4372	79.995,57	0,95
LU1135780176	Goldman Sachs - SICAV I - GS Global Strategic Macro Bond Ptf	ANT	1.003,00	1.003,00	0,00	EUR	98,1400	98.434,42	1,17
IE008H4GY991	Heptagon Fund PLC - Kopernik Global All-Cap Equity Fund	ANT	1.380,00	1.380,00	0,00	EUR	139,5904	192.634,75	2,29
LU2004359829	IP Funds - IP Bond-Select	ANT	760,00	760,00	0,00	EUR	50,1900	38.144,40	0,45
IE0083B8Q275	iShares III Plc. - Euro Covered Bond UCITS ETF	ANT	534,00	1.135,00	601,00	EUR	159,8850	85.378,59	1,01
IE00886MWN23	iShares VI Plc. - iShares MSCI Europe Minimum Volatility UCITS ETF	ANT	3.750,00	3.750,00	0,00	EUR	47,0000	176.250,00	2,09

# UniMultiAsset: Chance II

WKN A2N7VZ  
ISIN DE000A2N7VZ5

Jahresbericht  
31.01.2019 - 30.09.2019

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.19	Käufe		Verkäufe		Kurs	Kurswert in EUR	% -Anteil am Fondsvermögen
				Zugänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	im Berichtszeitraum			
IE00BW0DJZ06	JO Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - European Concentrated Value Fd	ANT	181.250,00	294.393,00		113.143,00	EUR	1,0670	193.393,75	2,30
LU0248049412	JPMorgan Funds - Europe Strategic Value Fund	ANT	841,00	841,00		0,00	EUR	110,0000	92.510,00	1,10
LU0994402526	Lumyna - Merrill Lynch Enhanced Equity Volatility Premium UCITS Fund	ANT	819,00	819,00		0,00	EUR	122,3900	100.237,41	1,19
IE00BDRKT177	MAN Funds VI PLC - Man Glg Innovation Equity Alternative	ANT	966,00	966,00		0,00	EUR	105,2800	101.700,48	1,21
LU0360483100	Morgan Stanley Investment Funds - Euro Corporate Bond Fund	ANT	1.687,00	1.687,00		0,00	EUR	46,0200	77.635,74	0,92
IE00BDZRX300	Neuberger Berman Short Duration Emerging Market Debt Fund	ANT	23.742,00	23.742,00		0,00	EUR	10,7600	255.463,92	3,03
IE00BTL1GS46	Nomura Funds Ireland plc - Global Dynamic Bond Fund	ANT	650,00	650,00		0,00	EUR	119,2152	77.489,88	0,92
LU0141799097	Nordea 1 SICAV - European High Yield Bond Fund	ANT	7.003,00	7.003,00		0,00	EUR	37,8200	264.853,46	3,15
LU1732224917	Pareto SICAV - Pareto Nordic Corporate Bond	ANT	1.266,00	1.266,00		0,00	EUR	104,9820	132.907,21	1,58
LU0844696376	Pictet - Emerging Corporate Bonds	ANT	900,00	900,00		0,00	USD	134,8100	111.300,80	1,32
IE0030759645	PIMCO GIS Emerging Markets Bond Fund Institutional USD	ANT	10.358,00	13.653,00		3.295,00	USD	50,4600	479.464,89	5,69
LU1844121795	Quadrige Investors - Igneo Fund	ANT	975,00	975,00		0,00	USD	108,5000	97.043,85	1,15
LU1293075013	Schroder ISF EURO Credit Absolute Return	ANT	504,00	1.447,00		943,00	EUR	111,6540	56.273,62	0,67
MT7000024725	SphereInvest Global UCITS SICAV PLC - SphereInvest Global Credit Strategies Fund	ANT	1.150,00	1.150,00		0,00	USD	102,8904	108.544,13	1,29
LU1829331989	Threadneedle Lux - Credit Opportunities	ANT	10.000,00	20.132,00		10.132,00	EUR	10,0384	100.384,00	1,19
LU1669793827	UI - Aktia EM Frontier Bond+	ANT	978,00	978,00		0,00	EUR	107,9000	105.526,20	1,25
LU1925065655	Vontobel Fund - TwentyFour Absolute Return Credit Fund	ANT	1.200,00	1.200,00		0,00	EUR	103,1300	123.756,00	1,47
LU0524480265	Xtr.II iBoxx Eu.Go.B.Yi.Plus	ANT	421,00	1.291,00		870,00	EUR	191,8300	80.760,43	0,96
<b>Summe der gruppenfremden Investmentanteile</b>									<b>6.271.295,72</b>	<b>74,44</b>
<b>Summe der Anteile an Investmentanteilen</b>									<b>7.587.873,83</b>	<b>90,07</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>									<b>7.587.873,83</b>	<b>90,07</b>

## Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

### Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

#### Terminkontrakte auf Währung

Euro Currency Future Dezember 2019	EUX	GBP	Anzahl 2		-1.277,56	-0,02
US Dollar Currency Future Dezember 2019	CME	USD	Anzahl 5		-9.433,20	-0,11
<b>Summe der Devisen-Derivate</b>					<b>-10.710,76</b>	<b>-0,13</b>

### Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

#### Aktienindex-Terminkontrakte

Dow Jones EURO STOXX 50 Dividend Index Future Dezember 2022	EUX	EUR	Anzahl 16		10.240,00	0,12
E-Mini S&P 500 Index Future Dezember 2019	CME	USD	Anzahl 5		-6.903,04	-0,08
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Dividend Index Future Dezember 2020	EUX	EUR	Anzahl -16		-4.320,00	-0,05
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Dezember 2019	EUX	EUR	Anzahl 10		4.145,00	0,05
EUREX MSCI World Index Future Dezember 2019	EUX	USD	Anzahl 3		-1.142,10	-0,01
MSCI EM INDEX FUTURE (NYSE) Future Dezember 2019	CME	USD	Anzahl 6		-7.650,67	-0,09
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>					<b>-5.630,81</b>	<b>-0,06</b>

### Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

#### Zins-Terminkontrakte

CBT 10YR US T-Bond Note Future Dezember 2019	CBT	USD	200.000		-3.153,38	-0,04
<b>Summe der Zins-Derivate</b>					<b>-3.153,38</b>	<b>-0,04</b>

### Swaps

Forderungen/Verbindlichkeiten

#### Total Return Swaps

Total Return SWAP STRATEGIE JPM UI Dynamic Themes Index/ STRATEGIE JPM UI Dynamic Themes Index 15.06.20	OTC <sup>1)</sup>	EUR	197.517,91		1.844,59	0,02
<b>Summe der Zinsswaps</b>					<b>1.844,59</b>	<b>0,02</b>

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.19	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

## Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

### Bankguthaben <sup>2)</sup>

#### EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	686.165,07				686.165,07	8,15
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	12.076,04				12.076,04	0,14
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CNH	6.599,77				847,82	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY	411.748,37				3.495,43	0,04
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	78.548,09				72.055,86	0,86

#### Summe der Bankguthaben

Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

#### Sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen aus Anteilumsatz

Summe sonstige Vermögensgegenstände

#### Sonstige Verbindlichkeiten

Sonstige Verbindlichkeiten

Summe sonstige Verbindlichkeiten

Fondsvermögen

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	53,02
Umlaufende Anteile	STK	158.844,000

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 90,07

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -0,21

- Gemäß der Verordnung "European Market Infrastructure Regulation" (EMIR) müssen die OTC-Derivate-Positionen besichert werden. Je nach Marktsituation erhält das Sondervermögen Sicherheiten vom Kontrahenten oder muss Sicherheiten an den Kontrahenten liefern. Eine Sicherheitenstellung erfolgt unter Berücksichtigung von Mindesttransferbeträgen.
- Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

## Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.09.2019 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.09.2019
Devisenkurse	Kurse per 30.09.2019

#### Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund	GBP	0,884500 = 1 Euro (EUR)
Chinesischer Renminbi (Off Shore)	CNH	7,784400 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	117,796200 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,090100 = 1 Euro (EUR)

#### Marktschlüssel

##### A) Wertpapierhandel

A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
X	Nicht notierte Wertpapiere

##### B) Terminbörse

CBT	Chicago Board of Trade
CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt

##### C) OTC

Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
<b>Großbritannien</b>					
GB00BH3VJ782	Network International Holdings Ltd.	STK		186,00	186,00
<b>Italien</b>					
IT0005366767	Nexi S.p.A.	STK		5.900,00	5.900,00
<b>Schweden</b>					
SE0012853455	EQT AB	STK		2.200,00	2.200,00
<b>Schweiz</b>					
CH0002178181	Stadler-Rail AG	STK		100,00	100,00
<b>Vereinigte Staaten von Amerika</b>					
US04546L1061	Assetmark Financial Holdings Inc.	STK		50,00	50,00
US71944F1066	Phreesia Inc.	STK		50,00	50,00
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
<b>EUR</b>					
XS2015240083	0,000% SELP Finance S.a.r.l. v.19(2026)	EUR		100.000,00	100.000,00
<b>Zertifikate</b>					
<b>Großbritannien</b>					
DE000A0N62D7	Wisdom Tree Metal Securities Ltd./Platin Zert. Perp.	STK		1.200,00	1.200,00
<b>Vereinigte Staaten von Amerika</b>					
CH0363893808	UBS AG (London Branch)/Bloomberg Brent Crude Subindex Euro Hedged Total Return Zert. Perp.	STK		4.450,00	4.450,00
CH0363893741	UBS AG (London Branch)/Bloomberg Energy Subindex Euro Hedged Total Return Zert. Perp.	STK		8.301,00	8.301,00
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
LU1797226666	Allianz Global Investors Fund - Allianz Credit Opportunities	ANT		2,00	2,00
LU0055631609	BlackRock Global Funds - World Gold Fund - A2 USD -	ANT		2.100,00	2.100,00
IE00BLD2FW69	Coupland Cardiff Funds Plc. - CC Japan Alpha Fund	ANT		11.130,00	11.130,00
FR0010405431	Lyxor MSCI Greece UCITS ETF	ANT		115.000,00	115.000,00
LU0539144625	Nordea 1 - European Covered Bond Fund	ANT		12.420,00	12.420,00
LU0926439729	Vontobel Fd-Emerging Mkts Debt Actions Nom. I Cap.USD o.N.	ANT		1.463,00	1.463,00
<b>Derivate</b>					
<b>(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Terminkontrakte auf Währung</b>					
<b>Gekaufte Kontrakte</b>					
Basiswert(e) GBP/EUR Devisenkurs		GBP	441		
Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs		USD	2.131		
<b>Verkaufte Kontrakte</b>					
Basiswert(e) JPY/EUR Devisenkurs		JPY	31.384		
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
<b>Gekaufte Kontrakte</b>					
Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index		USD	1.988		

# UniMultiAsset: Chance II

WKN A2N7VZ  
ISIN DE000A2N7VZ5

Jahresbericht  
31.01.2019 - 30.09.2019

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
	Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	1.127		
	Basiswert(e) EUREX MSCI World Index	USD	1.754		
	Basiswert(e) EURO STOXX Banks Future September 2019	EUR	224		
	Basiswert(e) MSCI EM INDEX	USD	875		
<b>Verkaufte Kontrakte</b>					
	Basiswert(e) IXV - Health Care Select Sector Future März 2019	USD	91		
	Basiswert(e) Mini DAX Performance-Index	EUR	120		
<b>Zins-Terminkontrakte</b>					
<b>Gekaufte Kontrakte</b>					
	Basiswert(e) Synth. Anleihe 10YR Bundesanleihe 6%	EUR	327		
	Basiswert(e) Synth. Anleihe 10YR US T-Bond 6%	USD	255		
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>					
<b>Verkauf von Devisen auf Termin</b>					
	CNH	EUR	152		
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>					
<b>Kauf von Devisen auf Termin</b>					
	CNH	EUR	150		
<b>Optionsrechte</b>					
<b>Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate</b>					
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>					
<b>Gekaufte Kontrakte (Call)</b>					
	Basiswert(e) EURO STOXX 50 Index	EUR	17		
<b>Gekaufte Kontrakte (Put)</b>					
	Basiswert(e) EURO STOXX 50 Index	EUR	8		

## Sonstige Erläuterungen

### Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 31. Januar 2019 bis 30. September 2019 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 3,74 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.787.123.092,80 Euro.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 3.326.970,93

### Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt  
J.P. Morgan AG, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
<b>Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>90,07</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>-0,21</b>

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand einer absoluten Value-at-Risk-Grenze ermittelt.

### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag: 0,23 %

Größter potenzieller Risikobetrag: 3,04 %

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 2,30 %

#### Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

#### Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltdauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

#### Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

129,17 %

#### Absolute Value-at-Risk-Grenze Gemäß § 7 Abs. 2 DerivateV

14,10 %

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

### Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

		Kurswert
<b>Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

### Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

#### Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

### Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

## Sonstige Angaben

<b>Anteilwert</b>	<b>EUR</b>	<b>53,02</b>
<b>Umlaufende Anteile</b>	<b>STK</b>	<b>158.844,000</b>

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

### Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	1,35 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 31.01.2019 bis 30.09.2019 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
--	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR	-10.940,98
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		-313,63 %
Davon für die Verwahrstelle		250,77 %
Davon für Dritte		162,86 %

### Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

### Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

### Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

### Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

DE000A0M80M2 UniFavorit: Aktien -I- (0,70 %) <sup>1)</sup>  
 DE0008490988 DWS Inter Genuss (0,75 %)  
 FI0008812011 Evli Nordic Corporate Bond (0,40 %)  
 FR0010405431 Lyxor MSCI Greece UCITS ETF (0,45 %)  
 FR0011510031 Candriam Long Short Credit (0,28 %)  
 IE00BDRKT177 MAN Funds VI PLC - Man Glg Innovation Equity Alternative (1,00 %)  
 IE00BDZRX300 Neuberger Berman Short Duration Emerging Market Debt Fund (0,40 %)  
 IE00BFM6VK70 Coupland Cardiff Funds plc - CC Japan Alpha Fund (0,75 %)  
 IE00BH4GY991 Heptagon Fund PLC - Kopernik Global All-Cap Equity Fund (0,90 %)  
 IE00BLD2FW69 Coupland Cardiff Funds Plc. - CC Japan Alpha Fund (1,00 %)  
 IE00BTL1GS46 Nomura Funds Ireland plc - Global Dynamic Bond Fund (0,60 %)  
 IE00BWDJ206 JO Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - European Concentrated Value Fd (1,25 %)  
 IE00B3B8Q275 iShares III Plc. - Euro Covered Bond UCITS ETF (0,20 %)  
 IE00B5TB9J06 Atlantis International Umbrella Fund - Atlantis Japan Opportunities Fund (1,50 %)  
 IE00B50JD354 GAM Star Plc. - Credit Opportunities Fund (0,95 %)  
 IE00B6TLWG59 GAM Star Fund Plc. - Cat Bond Fund (0,95 %)  
 IE00B7YDJ95 DCI Umbrella Fund plc - DCI Market Neutral Credit Fund UCITS (0,25 %)  
 IE00B86MWN23 iShares VI Plc. - iShares MSCI Europe Minimum Volatility UCITS ETF (0,25 %)  
 IE0030759645 PIMCO GIS Emerging Markets Bond Fund Institutional USD (0,79 %)  
 LU0055631609 BlackRock Global Funds - World Gold Fund - A2 USD - (1,75 %)  
 LU0141799097 Nordea 1 SICAV - European High Yield Bond Fund (0,50 %)  
 LU0156671926 Candriam Bonds Euro Government (0,20 %)  
 LU0248049412 JPMorgan Funds - Europe Strategic Value Fund (0,75 %)  
 LU0249047092 Commodities-Invest (0,80 %)  
 LU0336683767 DPAM L - Bonds Government Sustainable (0,20 %)  
 LU0360483100 Morgan Stanley Investment Funds - Euro Corporate Bond Fund (0,45 %)  
 LU0524480265 Xtr.II iBoxx Eu.Go.B.Yi.Plus (0,05 %)  
 LU0539144625 Nordea 1 - European Covered Bond Fund (0,30 %)  
 LU0617482376 European Specialist Investment Funds - M&G European Credit Investment Fund (0,00 %)  
 LU0690374029 Fundsmith Equity Fund Sicav (0,90 %)  
 LU0844696376 Pictet - Emerging Corporate Bonds (0,75 %)  
 LU0926439729 Vontobel Fd-Emerging Mkts Debt Actions Nom. I Cap.USD o.N. (0,55 %)  
 LU0994402526 Lumina - Merrill Lynch Enhanced Equity Volatility Premium UCITS Fund (0,40 %)  
 LU1047850851 DNB Fund - TMT Absolute Return (0,75 %)  
 LU1135780176 Goldman Sachs - SICAV I - GS Global Strategic Macro Bond Ptf (0,50 %)  
 LU1163202150 Bluebay Funds - Bluebay Financial Capital Bond Fund (0,80 %)  
 LU1293075013 Schroder ISF EURO Credit Absolute Return (0,60 %)  
 LU1331972494 Eleva UCITS Fund - Eleva Absolute Return Europe Fund (1,00 %)  
 LU1348768323 Uninstitutional Basic Global Corporates HY (0,60 %)  
 LU1382784764 BlackRock Strategic Funds - Global Event Driven Fund (1,00 %)  
 LU1432415641 DWS Invest - Euro High Yield Corporates (0,35 %)  
 LU1548499471 Allianz Global Artificial Intelligence (0,53 %)  
 LU1572743505 DB Platinum Midocean Absolute Return Credit (1,09 %)  
 LU1669793827 UI - Aktia EM Frontier Bond+ (0,30 %)  
 LU1732224917 Pareto SICAV - Pareto Nordic Corporate Bond (0,40 %)  
 LU1797226666 Allianz Global Investors Fund - Allianz Credit Opportunities (0,22 %)  
 LU1829331989 Threadneedle Lux - Credit Opportunities (0,50 %)  
 LU1844121795 Quadriga Investors - Igneo Fund (0,00 %)  
 LU1925065655 Vontobel Fund - TwentyFour Absolute Return Credit Fund (0,25 %)  
 LU1966110618 Uninstitutional Equities Market Neutral (0,60 %) <sup>1)</sup>

# UniMultiAsset: Chance II

WKN A2N7VZ  
ISIN DE000A2N7VZ5

Jahresbericht  
31.01.2019 - 30.09.2019

LU1982187079 Allianz Global Investors Fund - Allianz Credit Opportunities (0,18 %)  
LU2004359829 IP Fonds - IP Bond-Select (0,38 %)  
LU2035328066 Uniinstitutional Interest Rates Market Neutral (0,40 %)<sup>1)</sup>  
MT7000024725 SpherInvest Global UCITS SICAV PLC - SpherInvest Global Credit Strategies Fund (1,00 %)

<b>Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich<sup>2)</sup></b>	EUR	2.218,33
Erträge aus Rabattierung/Kick-Back-Zahlungen	EUR	2.218,33
<b>Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich<sup>2)</sup></b>	EUR	-30.829,42
Rechtskosten	EUR	-19.888,44
Pauschalgebühr	EUR	-10.940,98

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

<b>Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):</b>	EUR	8.550,74
--	-----	----------

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.

2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.

2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell"

Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen. Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen.

Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	EUR	<b>66.300.000,00</b>
Davon feste Vergütung	EUR	41.700.000,00
Davon variable Vergütung <sup>3)</sup>	EUR	24.600.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		496

<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung</b>	EUR	<b>0,00</b>
--	-----	-------------

## Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB

Gesamtvergütung	EUR	4.900.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	2.300.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	2.600.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen <sup>4)</sup>	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

## Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	EUR	<b>63.900.000,00</b>
davon feste Vergütung	EUR	44.200.000,00
davon variable Vergütung	EUR	19.700.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen		552

1) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.

2) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

3) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2018 geflossen sind.

4) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.

## Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
<b>Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	n.a.	n.a.	1.844,59
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	0,02 %
<b>Zehn größte Gegenparteien <sup>1)</sup></b>			
1. Name	n.a.	n.a.	J.P. Morgan AG, Frankfurt
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	1.844,59
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	Deutschland
<b>Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)</b>			
	n.a.	n.a.	zweiseitig
<b>Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	1.844,59
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten <sup>2)</sup>	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Ertrags- und Kostenanteile inkl. Ertragsausgleich</b>			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	n.a.	n.a.	n.a.
<b>davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft</b>			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
<b>davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)</b>			
			n.a.

## Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

### Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

### Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps <sup>3)</sup>

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

### Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;  
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

### Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

### Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

---

- Geschäftsführung -

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

### An die Union Investment Privatfonds GmbH

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens UniMultiAsset: Chance II - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 31. Januar 2019 bis zum 30. September 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 31. Januar 2019 bis zum 30. September 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 30. September 2019“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Vorwort“, „Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger“, „Vorteile Wiederanlage“ und „Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer“. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

## Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Union Investment Privatfonds GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Union Investment Privatfonds GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Union Investment Privatfonds GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Union Investment Privatfonds GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Eschborn/Frankfurt am Main, 18. Dezember 2019

**Ernst & Young GmbH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Heist  
Wirtschaftsprüfer

Art  
Wirtschaftsprüfer

# Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

## **Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

# Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

## Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

## Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

## Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

## **Kapitalverwaltungsgesellschaft**

Union Investment Privatfonds GmbH  
60070 Frankfurt am Main  
Postfach 16 07 63  
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:  
EUR 408,823 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2018)

## **Registergericht**

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

## **Aufsichtsrat**

Hans Joachim Reinke  
Vorsitzender  
(Vorsitzender des Vorstandes der  
Union Asset Management Holding AG,  
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm  
Stv. Vorsitzender  
(Mitglied des Vorstandes der  
Union Asset Management Holding AG,  
Frankfurt am Main)

Jörg Frese  
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates  
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

## **Geschäftsführer**

Dr. Frank Engels  
Giovanni Gay  
Dr. Daniel Günnewig  
Klaus Riestler

## **Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer**

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Austria GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

## **Gesellschafter**

Union Asset Management Holding AG,  
Frankfurt am Main

## **Verwahrstelle**

DZ BANK AG  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank  
Platz der Republik  
60265 Frankfurt am Main  
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:  
EUR 17.702 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2018)

## **Abschluss- und Wirtschaftsprüfer**

Ernst & Young GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Mergenthalerallee 3-5  
65760 Eschborn

Stand 30. September 2019,  
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 58998-6060  
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:  
[privatkunden.union-investment.de](http://privatkunden.union-investment.de)